

Abfragebogen

zur Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf „Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung“

- I. Bitte diesen Abfragebogen ausgefüllt, unterschrieben und an die Anmeldung geheftet an die IHK zurücksenden.
- II. Kopieren Sie sich diesen eingereichten Abfragebogen für Ihre Unterlagen.

Sehr geehrte/-r Prüfungsteilnehmer/-in,

der Prüfungsbereich „**Leistungserstellung in Spedition und Logistik**“ wird komplett freischriftlich geprüft. Anhand von praxisbezogenen Aufgaben oder Fällen sollen Sie zeigen, dass Sie Lösungsvorschläge zu speditionellen und logistischen Aufgabenstellungen verkehrsträgerübergreifend entwickeln und Möglichkeiten des Marketing berücksichtigen können. Darüber hinaus sollen Sie zeigen, dass Sie Speditionsaufträge verkehrsträgerspezifisch durchführen, dabei rechtliche Vorschriften und Beförderungsbestimmungen anwenden sowie englischsprachige Formulare bearbeiten können (siehe § 9 Abs. 3 Ziffer 1 Ausbildungsverordnung).

Im Prüfungsbereich „Leistungserstellung in Spedition und Logistik“ werden die Kenntnisse verkehrsträgerübergreifend und verkehrsträgerspezifisch abgeprüft.

Bitte **kreuzen** Sie aus den nachstehend aufgeführten Verkehrsträgern für die schriftliche Prüfung **zwei** an. **Einer** der beiden **Verkehrsträger** kommt bei der schriftlichen Prüfung in Betracht. Kreuzen Sie außerdem Ihren **betrieblichen Ausbildungsschwerpunkt** an.



Verkehrsspezifische Verkehrsträger	Schriftliche Prüfung <small>2x☒</small>	Betrieblicher Ausbildungsschwerpunkt <small>1x☒</small>
1. Straßenverkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Schienenverkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Luftverkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Binnenschifffahrt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Seeschifffahrt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Der zuständige **Prüfungsausschuss entscheidet**, welche der beiden verkehrsträgerspezifischen Aufgaben Ihnen bei der schriftlichen Prüfung vorgelegt wird. Der Ausbildungsschwerpunkt wird in der „mündlichen“ Prüfung berücksichtigt.

Prüfungsbewerber Name, Vorname Datum und Unterschrift

Ausbildungsbetrieb Datum, Stempel und Unterschrift des Auszubildenden/Ausbilders
